



SOFTAIL VERLÄNGERTEN REICHWEITE BREMSLEITUNGS-SATZ

ALLGEMEINES

Satz-Nummer

41800004, 41800005

Modelle

Informationen zur Bereifung der einzelnen Modelle finden Sie im P&A-Einzelhandelskatalog oder im Abschnitt „Parts and Accessories“ (Teile und Zubehör) von www.harley-davidson.com (nur Englisch).

Zusätzliche Teile

HINWEIS

Diese Sätze werden nicht mit den folgenden Zubehör verwendet:

- Motorschutzbügel (Teile-Nr. 49200-07)
- Hinterer Deckel Geberzylinder (Teile-Nr. 45665 - 01)

Zusätzlich zu den Teilen aus dem Satz LOCTITE® 243 (blau) Gewindegewinde- und Dichtmittel (Teile-Nr. 99642-97), Harley-Davidson gekauftes Radlagerfett (Teile-Nr. 99855-80) und DOT 4-Bremsflüssigkeit (Teile-Nr. 99953-99A) sind auch für die Montage erforderlich.

Teilenummern der Sätze und Zubehörteile erhalten Sie von Ihrem örtlichen Harley-Davidson Händler, unter www.harley-davidson.com oder im Original-Motorzubehör- und Ersatzteilkatalog von Harley-Davidson.

HINWEIS

Diese Einbauanleitung bezieht sich auf Informationen aus dem Werkstatthandbuch. Für diesen Einbau ist ein Werkstatthandbuch für das jeweilige Motorradmodell erforderlich; dieses ist bei einem Harley-Davidson-Händler erhältlich.

Inhalt des Satzes

Siehe Abbildung 4 und Tabelle 1.

EINBAU

Motorrad vorbereiten

1. Bei Modellen mit Satteltaschen: Die Satteltaschen gemäß den Anweisungen im Werkstatthandbuch entfernen.
2. Den Sitz gemäß den Anweisungen in der Bedienungsanleitung entfernen.

⚠ WARNUNG

Um versehentliches Anlassen des Fahrzeugs zu vermeiden, vor Durchführung der Arbeiten das Batterieminuskabel (-) zuerst abklemmen, da es sonst zu schweren oder tödlichen Verletzungen kommen kann. (00048a)

3. Das Batterieminuskabel abklemmen.
4. Das Motorrad in einer aufrechten Position sichern.
5. Den Kabelbaum vom Bremsleuchtenschalter (3) trennen.

HINWEIS

Die Komponenten der Bremsleitung behutsam ausbauen. Schäden an den Sitzflächen können zu Undichtigkeiten führen. (00320a)

6. Die hintere Bremsleitung gemäß den Anweisungen im Werkstatthandbuch ausbauen.

Bremsleitung einbauen

⚠ WARNUNG

Sicherstellen, dass beim Flüssigkeitswechsel keine Schmiermittel oder Flüssigkeiten auf Reifen, Räder oder Bremsen gelangen. Hierdurch wird die Bodenhaftung beeinträchtigt, was zum Kontrollverlust über das Motorrad und zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00047d)

1. Den Bremsleuchtenschalter anschließen und die neue hintere Bremsleitung gemäß den Anweisungen im Werkstatthandbuch bzw. in der Einbauanleitung einbauen.



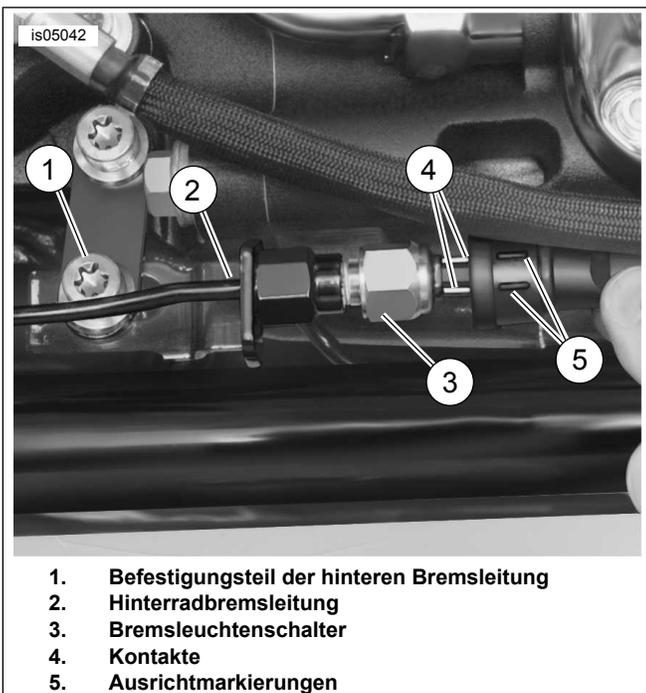


Abbildung 1. Der Bremsleitungshalterung und Bremsleuchtschalter

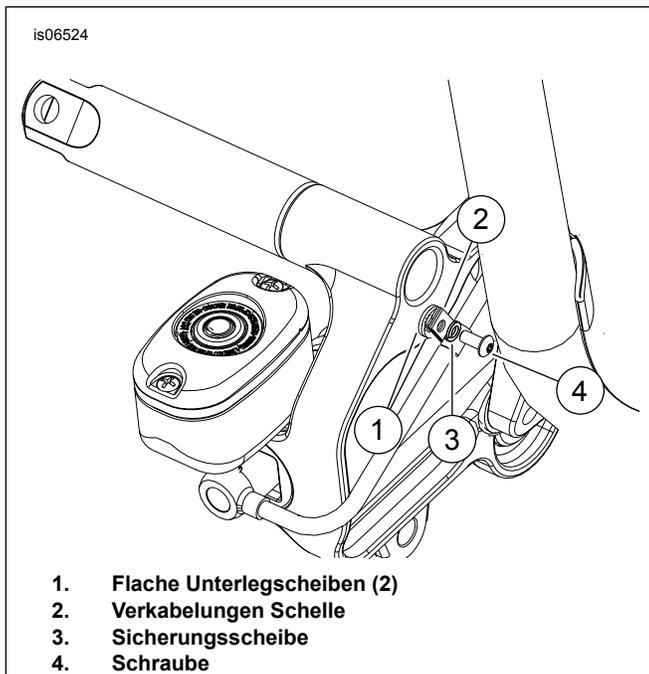


Abbildung 2. Befestigungsteile für Bremsleitung

⚠ WARNUNG

Zum Reinigen der Komponenten der Bremsanlage immer Brennspritus verwenden. Keine Lösungsmittel auf Mineralölbasis (wie z. B. Benzin oder Farbverdünner) verwenden, da sich dadurch Gummiteile auch nach dem Zusammenbau zersetzen. Eine Zersetzung von diesen Komponenten kann zu Bremsversagen mit schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00291a)

2. Siehe Abbildung 2. Die Klemme (2) um die Bremsleitung herum mit zwei flachen Unterlegscheiben (1) hinter der Schelle einbauen. Schraube (4) mit der Sicherungsscheibe (3) verwenden und die Befestigungsteile anziehen auf Befestigungsteil 3,4 N·m (30 in-lbs)
3. Sicherstellen, dass die Bremsleitung parallel zur Rückseite der Bremshebelhalterung verläuft und nicht an einem Teil der Halterung scheuert.
4. Siehe Abbildung 3. Den Kabelbinder an den entsprechenden Stellen (1) anbringen.
5. Die Bremsen gemäß den Anweisungen im Werkstatthandbuch entlüften.

HINWEIS

Zum Füllen der Hauptbremszylinder durch das Entlüftungsventil kann ein Schlauch mit Pumpball verwendet werden. Den Deckel des Hauptbremszylinderbehälters entfernen, damit kein Druck in der Anlage aufgebaut werden kann. Keine Druckentlüftungsgeräte verwenden, wenn die Hydraulikanlage mit Hauptbremszylinderbehälterabdeckung und -dichtung versiegelt ist.

HINWEIS

Das Schauglas erlaubt dem Fahrer eine Sichtprüfung des Bremsflüssigkeitsstands vorzunehmen, ohne dazu den Deckel des Hauptbremszylinders abnehmen zu müssen. Bei gefülltem Behälter ist das Schauglas dunkel. Je weniger Flüssigkeit im Behälter ist, desto heller ist das Glas, um den Fahrer auf den Flüssigkeitsstand hinzuweisen.

⚠ WARNUNG

Sicherstellen, dass beim Flüssigkeitswechsel keine Schmiermittel oder Flüssigkeiten auf Reifen, Räder oder Bremsen gelangen. Hierdurch wird die Bodenhaftung beeinträchtigt, was zum Kontrollverlust über das Motorrad und zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00047d)

⚠ WARNUNG

Der Kontakt mit DOT 4 Brake Fluid kann schwerwiegende gesundheitliche Auswirkungen haben. Wenn Sie keinen angemessenen Haut- und Augenschutz tragen, kann dies zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen.

- Falls eingeatmet: Ruhe bewahren, an die frische Luft gehen, einen Arzt aufsuchen.
- Bei Kontakt mit der Haut: Verunreinigte Kleidung ausziehen. Haut sofort mit viel Wasser für 15–20 Minuten abspülen. Beim Auftreten von Reizungen einen Arzt aufsuchen.
- Bei Augenkontakt: Betroffene Augen mindestens 15 Minuten unter fließendem Wasser mit offenen Augenlidern waschen. Beim Auftreten von Reizungen einen Arzt aufsuchen.
- Bei Verschlucken: Mund ausspülen und danach viel Wasser trinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Kontaktieren Sie das Giftinformationszentrum. Sofortige ärztliche Hilfe erforderlich.
- Siehe Sicherheitsdatenblatt (SDS) für weitere Informationen unter sds.harley-davidson.com.

(00240e)

6. Bei Bedarf Bremsflüssigkeit gemäß den Anweisungen in der Bedienungsanleitung nachfüllen.

Erneute Inbetriebnahme

1. Bei Modellen mit Satteltaschen: Die Satteltaschen gemäß den Anweisungen im Werkstatthandbuch montieren.
2. Das Batterieminskabel anklemmen.

⚠ WARNUNG

Den Sitz nach dem Einbau nach oben ziehen, um sicherzustellen, dass er in der korrekten Position eingerastet ist. Ein loser Sitz kann sich während der Fahrt verschieben, zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug und zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00070b)



Abbildung 3. Lage der Kabelbinder

3. Den Sitz gemäß den Anweisungen in der Bedienungsanleitung montieren.

⚠ WARNUNG

Der Ständer rastet ein, wenn er in die ganz vordere Position (ganz unten) gebracht wird und das Fahrzeuggewicht auf ihm ruht. Befindet sich der Ständer nicht in der ganz vorderen Position (ganz unten), wenn das Fahrzeuggewicht auf ihm ruht, kann das Fahrzeug umkippen, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00006a)

⚠ WARNUNG

Sicherstellen, dass der Ständer vor der Fahrt ganz zurückgeklappt ist. Wenn der Ständer nicht ganz zurückgeklappt ist, kann er in Kontakt mit der Straßenoberfläche kommen und so zum Kontrollverlust über das Fahrzeug und zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00007a)

4. Prüfung der Ständer Betrieb.
5. Den Zünd-/Lichtschalter auf IGNITION (Zündung) stellen und das Hinterradbremspedal betätigen, um sicherzustellen, dass die Bremsleuchte einwandfrei funktioniert.

⚠ WARNUNG

Nach Reparatur der Bremsanlage die Bremsen bei niedriger Geschwindigkeit testen. Wenn die Bremsen nicht richtig funktionieren, kann eine Probefahrt bei hoher Geschwindigkeit zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug und somit zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00289a)

6. Mit dem Motorrad eine Probefahrt machen. Wenn sich die Bremse weich anfühlt, das Entlüftungsverfahren für die Hinterradbremse wiederholen.

Ersatzteile

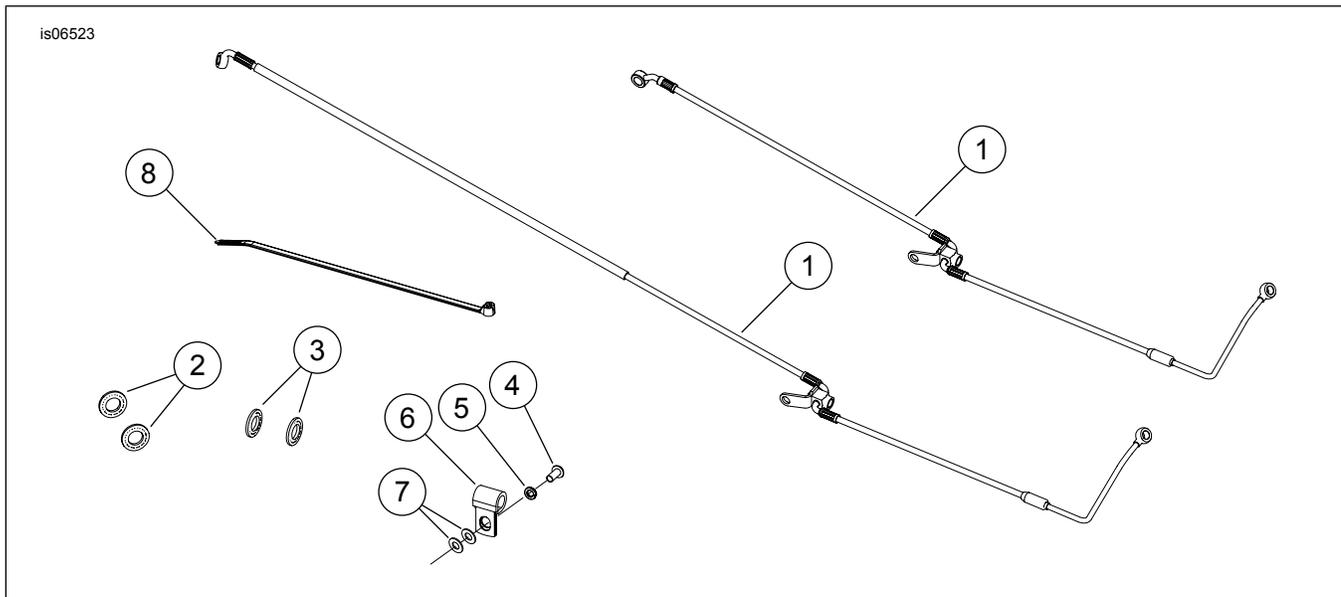


Abbildung 4. Ersatzteile: Verlegter Bremsleitungssatz

Tabelle 1. Ersatzteiltabelle

Satz	Teil	Beschreibung (Menge)	Teilenummer
Satz 41800004, ABS	1	Verkabelungen-Baugruppe, hinten, ABS	41800006
	2	Dichtung, Bremsleitung (2)	41733-88
	3	Dichtung, Bremsleitung (2)	41731-01
	4	Schraube, #8-32, 0,38 LG	94634-99
	5	Sicherungsscheibe, #8	7015
	6	Schelle, Verkabelungen	10106
	7	Flache Unterlegscheibe (2), Dichtung	6192
	8	Kabelbinder (2)	10006
Satz 41800005 OHNE ABS	1	Verkabelungen-Baugruppe, hinten, ohne ABS	41800007
	2	Dichtung, Bremsleitung (4)	41733-88
	4	Schraube, #8-32, 0,38 LG	94634-99
	5	Sicherungsscheibe, #8	7015
	6	Schelle, Verkabelungen	10106
	7	Flache Unterlegscheibe (2)	6192
	8	Kabelbinder (2)	10006